

Testen ist einfach!

Verbessern Sie die Lebensqualität Ihres Pferdes in fünf Schritten:

1. Gehen Sie auf:
www.centerforanimalgenetics.de/pssm2
2. Bestellen Sie den Test in unserem **Webshop**.
3. Schicken Sie **Mähnen-/Schweifhaare (mit Wurzel)*** an die CAG GmbH.
4. Sie erhalten das **Ergebnis** 7-10 Tagen nach eintreffen der Probe.
5. Bei einem positiven Testergebnis sprechen Sie mit Ihrem Tierarzt über **Fütterungsanpassung, sowie angepasstes Training und Umgang**.

Test Nr.

H108

* Damit der Test vom **Zuchtverband anerkannt** wird, muss die Identität des Tieres von einer dazu befähigten Person (z.B. Tierarzt) bestätigt werden.

Das Myopathie-Panel

Die CAG GmbH besitzt die exklusive Lizenz für das EquiSeq Patent auf das Equine-Myopathie-Panel in Europa.



Haarproben können uns aus der ganzen Welt zugesendet werden.

Über uns

Die CAG GmbH hat sich auf genetische Tests bei Pferden, Hunden und Katzen spezialisiert.

Wir bieten:

- Genetische Untersuchungen
- Ein DAKKS EN ISO 15189:2014 akkreditiertes, hausinternes Labor
- Individualisierte Befunde
- Genetische Beratungen zur Zuchtauswahl
- Aktuelle Forschungen
- Vorträge, Schulungen
- Direkten Austausch mit unseren Spezialisten



Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns!

CAG GmbH – Center for Animal Genetics

Paul-Ehrlich-Str. 23,

info@centerforanimalgenetics.de

www.centerforanimalgenetics.de

72076 Tübingen, Germany

Tel. +49 7071 565 44 850

Fax +49 7071 565 44 56



Erblich bedingte Muskelkrankungen „PSSM2“



**Muskelverspannung,
Kreuzerschlag,
Verhaltensänderung,
Muskelabbau,
wechselnde Lahmheit**

www.centerforanimalgenetics.de

? **Leidet Ihr Pferd an Bewegungsunlust und wirkt verspannt?**

? **Zeigt Ihr Pferd eins oder mehrere der folgenden Symptome:**

- **Veränderung im Verhalten**
(vermutlich durch Schmerzen ausgelöst)
- **Starker Muskelabbau**
(v.a. in der Hinterhand und im Schultergürtel)
- **Lokaler Muskelschwund** mit Bildung von kleinen Dellen, die Trittverletzungen ähneln
- **Muskelverspannungen/Kreuzverschlag**
 - Steife Hinterhand
 - Muskelzittern
 - Wenig Raumgriff
 - Auffälligkeiten im Gangbild
- **Ataktischer Gang/Koordinationsprobleme**
- **Wechselnde Lahmheiten**
- **Je nach Variation auch:**
(v.A. bei Arabern und Vollblütern)
 - Schubartiges Auftreten der Symptome bei/direkt nach Belastung
 - Starkes Schwitzen
 - Nervosität und leichte Erregbarkeit
 - Dunkel gefärbter Urin (Pigmenturie)

(Erste Symptome von PSSM2 zeigen sich meist erst ab einem Alter von 7-10 Jahren.)



Equine Myopathie/PSSM2, eine degenerative Muskelerkrankung, könnte ursächlich sein.

Was ist Equine Myopathie/PSSM2?

Bei Pferden gibt es, wie auch bei Menschen, viele verschiedene Arten von **muskulären Störungen (Myopathien)**.

Mehrere **erblich bedingte Muskelerkrankungen**, mit ähnlichen Symptomen, aber unterschiedlicher Ursache und Behandlung sind beim Pferd unter dem Namen „**PSSM2**“ zusammengefasst.



Polysaccharide Storage Myopathy, Typ 2

Nahezu jede Pferderasse kann betroffen sein.



Bei uns können Sie Ihr Pferd jetzt testen.

Test und Testergebnis

Nachweis aller **genetischen Variationen**, die mit Equiner Myopathie/PSSM2 in Verbindung stehen.

Drei mögliche Testergebnisse:

1. Ihr Pferd hat **keine der Variationen**, die das Risiko erhöhen an PSSM2 zu erkranken.
2. Ihr Pferd hat **eine der Variationen** und somit ein erhöhtes Risiko an PSSM2 zu erkranken.
3. Ihr Pferd hat **mehrere der Variationen** und somit ein stark erhöhtes Risiko für deutlich früher auftretende Krankheitssymptome mit schwererem Krankheitsverlauf.



Abgestimmt auf das Testergebnis erhalten Sie konkrete Empfehlungen in Bezug auf Haltung und Zucht.



Der genetische Test hilft Ihnen, das Verhalten Ihres erkrankten Pferdes besser zu verstehen.

Die eindeutige Diagnose, erklärt das Verhalten und die Symptome Ihres Pferdes.

Die **Lebensqualität** Ihres Pferdes kann durch Abstimmung von Fütterung und Training erheblich verbessert werden.



Testen Sie Ihre Stute/Ihren Hengst **vor dem Zuchteinsatz:**

Der genetische Test kann bei **Pferden jeden Alters** Aufschluss darüber geben, ob Ihr Pferd ein Risiko hat an PSSM2 zu erkranken und die Krankheit an seine Nachkommen zu vererben.



Im Gegensatz zur Muskelbiopsie ist für den Gentest lediglich eine Haarprobe erforderlich.